



GEHRDEN
Die Burgbergstadt

Teilnahmebedingungen:

- **Anmeldungen bis zum 30.05.2019** per Mail an: janotta@gehrden.de
- Max. Teilnehmerzahl: 40 Personen
- Mit eigenem Fahrrad
- Die Führungen und Verpflegung sind kostenlos
- Bei Gewitter oder anhaltendem Starkregen müsste die Tour abgesagt werden, wir hoffen somit auf gutes Wetter!
- Wer möchte!:

Registrierung und Eintragung der gefahrenen Kilometer unter:

Stadtradeln.de

Das Ziel? Privat und beruflich möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen: Für mehr Radförderung, Klimaschutz, Gesundheit und Lebensqualität in der Stadt – Und vor allem Spaß dabei!



Quelle: Region Hannover

Stations- und Streckeninformationen

Bericht pro Station:
ca. 20 Min. und 10 Min. Fragen
Pause: 20-30 Min.

Gesamtstrecke:
ca. 18,8 Kilometer



Organisation

Stadt Gehrden–
Klimaschutzmanagerin
ADFC Gehrden/Ronnenberg

Kira Janotta
FD 53 Umwelt- und Klimaschutz
Kirchstraße 1-3
30989 Gehrden
Telefon: 05108-6404-533
E-Mail: janotta@gehrden.de

Wernhard Thielemann
ADFC Gehrden/Ronnenberg
Telefon: 05108/921006
E-Mail: kontakt@adfc-gehrden-ronnenberg.de



**Gehrdener
-Energie-
Radtour**

**Erneuerbare
Energien aus
der/den
Stadt/
Ortsteilen für
die Stadt/
Ortsteile**

**am
Welt-Umwelt-
Tag
05.06.2019
ab 16 Uhr**

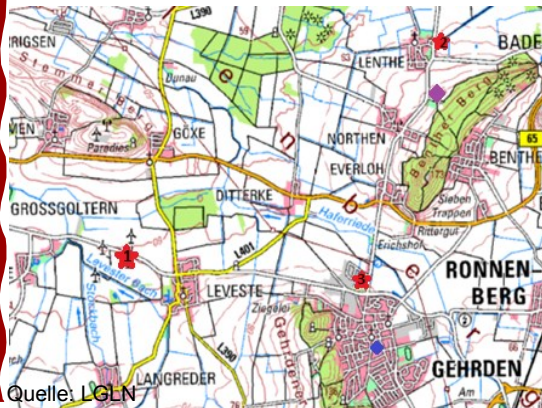
Geführte Gehrdener-Energie-Radtour

Erneuerbare Energien vor Ort erleben!

Allgemeine Information

Die Stadt Gehrden gehört mit knapp 16.000 Einwohnerinnen und Einwohnern zu den kleineren Gemeinden in der Region Hannover, bietet jedoch mit seinen sieben Ortsteilen hohe Lebensqualität und Naturnähe als Wohnort. Vom Burgbergturm auf dem Gehrdener Berg können Besucherinnen und Besucher bei schönem Wetter in das Calenberger Land blicken.

- Der Anteil der lokalen Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien am Stromverbrauch ist mit 81 % mehr als doppelt so hoch wie im Durchschnitt des Umlandes
- Den größten Anteil an der lokalen Stromerzeugung hat die Windenergie, gefolgt von Biomasse, aber auch die Solaranlagen haben einen relativ großen Einfluss auf dieses Ergebnis (privat, gewerblich und städtische Liegenschaften)



Start: 05.06.2019, 16:15 Uhr

Treffen um 16 Uhr vor dem Rathaus der Stadt Gehrden (Kirchstraße 1-3, 30989 Gehrden) mit dem eigenen Fahrrad.

Station 1: Windpark Gehrden- Leveste:

Acht große Windräder drehen sich zwischen Leveste und Eckerde. Mit ihren rund 35 Meter langen Rotorblättern erzeugen sie eine enorme Menge an Strom: Rund 6.700 Zwei-Personen-Haushalte können mit ihrer Energie komplett versorgt werden. Fünf der acht Anlagen vom Typ Enercon E-70 E4 haben je zwei Megawatt (MW) Leistung. 2009 kamen dann drei weitere Enercon-Anlagen mit je 2,3 MW hinzu. Die Windräder sind inklusive Rotor erreichen sie eine Höhe von rund 100 Metern. **Bericht von Herrn Pinkernelle, Geschäftsführer der Betreibergesellschaften des Windparks Gehrden (Windwärts), über den Betrieb und technischen Hintergrund der Windräder, Konzepte & Neuerungen innerhalb der Branche.**

Station 2: Biogasanlage/ Nahwärme Lenthe

Strom und Warmwasser aus Biomasse.

In dem kleinen Örtchen Lenthe führt uns der Weg direkt an der Biogasanlage der hier ansässigen Gutsgemeinschaft vorbei: In den Silos werden seit Juni 2006 Gras und Grünschnitttroggen, Getreide, Sonnenblumen und Mais verwertet. Mit dem Gas wird in zwei Blockheizkraftwerken (BHKW) Strom und Wärme erzeugt. Während der Strom, rund 4,25 Millionen Kilowattstunden (kWh) pro Jahr, ins

öffentliche Netz eingespeist wird, geht die Wärme über ein eigenes Leitungsnetz an Lenther Haushalte, die damit heizen und ihr Warmwasser bereiten. Im Sommer trocknen in der Anlage Brotgetreide, Raps und Holz. Bei Bedarf ist die Toilettennutzung auf dem Hof (500m entfernt) möglich.

Bericht von Herrn v. Richthofen, Gutsgemeinschaft Lenthe GbR und Bioenergie Lenthe GbR, über den Betrieb und technischen Hintergrund der Anlage, Nahwärmenetz, Flexible Anwendungsmöglichkeiten, Hintergrund des sich abzeichnenden Endes der Biogastechnologie und der damit verbundenen flexiblen Energiebereitstellung im Mix mit Sonne und Wind.

Pause: Sportheim Northen/ Lenthe

(An der Lenther Linde 2, 30989 Gehrden)
Zwei belegte Brötchenhälften + ein Getränk pro Teilnehmer. Toilettennutzung möglich.

Station 3: Solaranlage Neue Feuerwehr Gehrden

Ende 2010 mit einer Leistung von 29 kWp in Betrieb gegangen. Die Modulfläche beträgt ca. 343 m².

Bericht von Herrn Jansen, Energiegenossenschaft Calenberger Land eG ENER:GO, über den Betrieb und technischen Hintergrund der Anlage, PV-Nutzung anderer kommunaler Einrichtungen, Nutzen für Gewerbe und Privathaushalte und Aufgaben der ENER:GO

Ende: ca. 20:00 Uhr

individuelle Heimreise